

aktuell & kontrovers Akademie im Dialog

Mit der Reihe „aktuell & kontrovers“ fördert die Bayerische Akademie der Wissenschaften den Dialog zwischen Wissenschaft und Öffentlichkeit. Moderierte, hochkarätig besetzte Podiumsdiskussionen beleuchten aktuelle Themen und brisante Zukunftsfragen. Diskutieren Sie mit!



Bayerische Akademie der Wissenschaften

Alfons-Goppel-Straße 11 (Residenz)
80539 München • Plenarsaal, 1. Stock
Tel. +49 89 23031-0 • www.badw.de

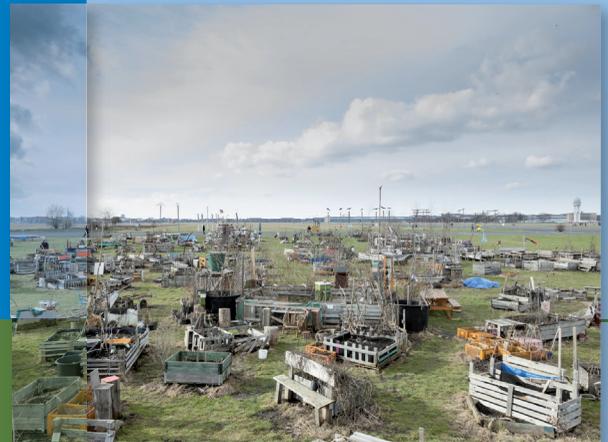
Anfahrt

U3/U6, U4/U5 Odeonsplatz • Tram 19 Nationaltheater

Gesunde Stadt

Erwartungen und Konflikte

Podiumsdiskussion
Dienstag, 13. Oktober 2015
18.00 Uhr



Eine Initiative des Bundesministeriums
für Bildung und Forschung

Wissenschaftsjahr 2015

Zukunftsstadt



Bayerische
Akademie der Wissenschaften

Es diskutieren:



Prof. Dr. Dieter Frey lehrt Sozial- und Wirtschaftspsychologie an der LMU München und ist Leiter des LMU Center for Leadership and People Management. Er ist Mitglied der Bayerischen Akademie der Wissenschaften. Von 2003 bis 2013 war er akademischer Leiter der Bayerischen EliteAkademie. Er wurde u. a. mit dem Deutschen Psychologengpreis „Psychologe des Jahres“ ausgezeichnet.



Prof. Dr. Wolfgang Haber hatte bis 1994 den Lehrstuhl für Landschaftsökologie an der TU München inne. Er lehrte und forschte über die Anwendung der Ökologie in der Landnutzung, Landschaftsplanung und -entwicklung sowie im Naturschutz. Er erhielt zahlreiche hohe Auszeichnungen, u. a. den Deutschen Umweltpreis.



Prof. Dr.(l) Elisabeth Merk ist seit 2007 Stadtbaurätin der Landeshauptstadt München und seit 2005 Professorin für Städtebau und Stadtplanung an der Hochschule für Technik Stuttgart. Sie ist Vizepräsidentin der Deutschen Akademie für Städtebau und Landesplanung und Mitglied in Werkbund, ICOMOS und weiteren Fachgremien. Die „gut gestaltete Stadt“ ist ein Schwerpunkt ihrer Tätigkeit.



Prof. Dr. Erika von Mutius ist Professorin für Pädiatrische Allergologie an der LMU München und Oberärztin am Dr. von Haunerschen Kinderspital, wo sie die Asthma- und Allergieambulanz leitet. Sie erhielt zahlreiche Preise, darunter den Advanced Investigators Grant des Europäischen Forschungsrats sowie den Leibniz-Preis 2013.

Moderation:



Gerhard Matzig studierte Politische Wissenschaften, Rechtswissenschaften und Architektur. Seit 2001 ist er Leitender Redakteur der Süddeutschen Zeitung und berichtet im Feuilleton vor allem über Architektur, Stadtplanung und Design. Für seine Reportagen, Kritiken und Essays erhielt er zahlreiche Preise. Daneben veröffentlichte er diverse Bücher.

Gesunde Stadt Erwartungen und Konflikte

Immer mehr Menschen leben und arbeiten in Städten. Im Jahr 2050 werden es voraussichtlich mehr als 70 % der Weltbevölkerung sein. Welche Voraussetzungen aber müssen Städte für das körperliche, geistige und soziale Wohlbefinden ihrer Bewohnerinnen und Bewohner erfüllen? Häufig stoßen unsere Erwartungen auf Konflikte, die die Verstädterung mit sich bringt.

In Impulsreferaten beleuchten ausgewiesene Expertinnen und Experten folgende Themenfelder: Stadtbaurätin Elisabeth Merk geht auf den Aspekt „Stadtplanung und Gesundheit“ ein und zeigt auf, wie Gesundheitsförderung und Prävention stärker in die Stadtplanung und Stadtentwicklung integriert werden können und welche politisch-planerischen Steuerungsmöglichkeiten dafür zur Verfügung stehen. Der Biologe und Landschaftsökologe Wolfgang Haber betrachtet die Verstädterung und ihre Folgen für den Natur- und Landschaftsschutz. Über die Epidemiologie in Städten spricht die Allergie- und Asthmaexpertin Erika von Mutius und präsentiert Ergebnisse aktueller Studien über den Zusammenhang zwischen Grünflächenanteilen in Städten und Allergien. Dieter Frey vertritt schließlich die psychologische Perspektive und geht der Frage nach, wie sich Lärm, Stress und andere für Großstädte typische Belastungsfaktoren auf die Gesundheit auswirken können.

Im Anschluss an die vier Impulsreferate findet eine Podiumsdiskussion statt.